

Sitzenberg-Reidling

VERHANDLUNGSSCHRIFT über die ordentliche **SITZUNG** des **GEMEINDERATES**

am **Freitag, den 18. Juni 2021**

im großen Saal des GH Schmid, Schlossbergstraße 20, 3454 Sitzenberg-Reidling

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.50 Uhr

Die Einladung erfolgte persönlich, per e-mail u. Whatsapp am 11. Juni 2021

ANWESEND WAREN:

Vorsitz: Vbgm. Med. Rat Dr. Rainer Rabl (um 18.35 Uhr die Sitzung verlassen)

GGR Dr. Gustav Dressler

GGR Andreas Fahrngruber

GGR Ing. Ricarda Öllerer MSc

GGR Ing. Franz Rauscher

GR Margit Andert

GR Mag. Anna Andre-Mrazek

GR Andreas Figl

GR Günther FRANZ

GR Erwin Häusler

GR Beatrix Kiesl

GR Hans Jürgen Mader

GR Christian Marik MSc

GR Bernhard Öllerer

GR Rosa Raab

GR Dipl. Ing. Dr. Christoph Resch

GR Johann Schmid

GR Dr. Gudrun Totschnig

GR Marlene Waxenegger

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

AL Gerhard Hartweger als Schriftführer

Herr Alfred Winter

Herr Gerhard Maurer jun.

Bezirksblätter, Katharina Geiger

NÖN, Thomas Peischl

Oe-News, Herr Stefan Öllerer

Anton Hollaus

Irene Egretzberger (G 3 Regel-Kontrolle)

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

UNENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

GR Hans Jürgen Mader verweigert sowohl den Mundschutz wie auch die Erfüllung der 3 G-Regel mit dem Argument, dass beides bei Gemeinderatssitzungen nicht anzuwenden ist.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Angelobung Gemeinderäte
- 3) Neuwahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin

1) Der VS begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ich ersuche den Gemeinderat um Genehmigung zur Erweiterung der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 18. Juni 2021 gemäß § 46, Abs. 3, NÖ. Gemeindeordnung, und zwar:

Tagesordnungspunkt 4

Gegenstand:

Nachbesetzung Prüfungsausschuss

Der VS erklärt, dass seitens der ÖVP Gemeinderatsfraktion GR Alfred Winter für den Prüfungsausschuss nominiert wurde und eine Wahl durchgeführt werden soll.

Beschluss: einstimmig angenommen

Feststellungen

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Ergänzungswahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin, § 115 NÖ GO, festgesetzten Frist statt.

Auf Grund des Rücktrittes von Christoph Weber als Bürgermeister und Gemeinderat (Schreiben eingelangt am 4.6.2021 und rechtskräftig am 5.6.2021 bezüglich des Bürgermeisteramtes und 11. Juni 2021 betreffend Gemeinderatsmandat) sowie von Gerhard Hartweger als Gemeinderat (Schreiben eingelangt am 9. Juni 2021 und rechtskräftig am 16. Juni 2021) sind zwei GemeinderätInnen anzugeloben. Danach ist die Ergänzungswahl zum Bürgermeister durchzuführen. Seitens des Zustellbevollmächtigten der VP Sitzenberg-Reidling wurden Alfred Winter und Gerhard Maurer jun. als Gemeinderäte nominiert.

2) Angelobung

Der Vorsitzende liest den beiden neuen Gemeinderäten folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Sitzenberg-Reidling nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“.

Alfred Winter und Gerhard Maurer jun. legen mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

3) Ergänzungswahl des/der Bürgermeisters/in

Zur Wahl des Bürgermeisters werden leere Stimmzettel verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Franz Rauscher (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Christian Marik (SPÖ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen 21

ungültige Stimmen 2

gültige Stimmen 19

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 und 2 Stimmzettel mit ungültigen Zeichen entwertet

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Erwin Häusler	17 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Ricarda Öllerer	1 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Gustav Dressler	1 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Erwin Häusler mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 17, lauten, gilt dieses als zum Bürgermeister gewählt (§ 99 Abs. 2, NÖ GO). Erwin Häusler nimmt die Wahl an. Vbgm. Dr. Rabl spricht abschließende Worte und übergibt den Vorsitz an den neu gewählten Bürgermeister Erwin Häusler. Vbgm. Dr. Rainer Rabl verlässt die Sitzung.

Tagesordnungspunkt 4

Gegenstand:

Nachbesetzung Prüfungsausschuss

Der VS erklärt, dass seitens der ÖVP Gemeinderatsfraktion GR Alfred Winter für den Prüfungsausschuss nominiert wurde.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Franz Rauscher (ÖVP)

Das Mitglied des Gemeinderates Christian Marik (SPÖ)

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der
Wahlpartei ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen: 20

ungültige Stimmen: 4

gültige Stimmen: 16

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die
Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:
Stimmzettel Nr. 1 bis 4 Stimmzettel leer

Von den gültigen Stimmzettel lauten:
auf das Gemeinderatsmitglied Alfred Winter 16 Stimmzettel

GR Alfred Winter nimmt die Wahl an.

Bgm. Erwin Häusler bedankt sich bei Ex-Bürgermeister Christoph Weber bzw. Vbgm.
Dr. Rainer Rabl und stellt seine Vorstellungen betreffend die Amtsführung bzw. die
anstehenden Projekte den GemeinderätInnen vor.

Im Anschluss daran stellen sich die beiden „Neu“-Gemeinderäte Alfred Winter und
Gerhard Maurer jun. vor.

Nachdem nichts mehr vorgebracht wird, dankt der VS für die Mitarbeit und schließt die
Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____ genehmigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat